

José Amrein

Das Geheimnis der Katzenfrau

Chronik einer Wandlung



Erzählung

José Amrein ist ausgebildeter Primarlehrer, Logopäde und lösungsorientierter Therapeut. Er leitet Kurse zu diversen Themen der menschlichen Kommunikation und führt in Luzern eine Praxis mit Spezialisierung in der Stotter- und Stimmtherapie.

In der vorliegenden Erzählung lässt er Erfahrungen aus seiner Arbeit und seinem eigenen Leben einfließen.

www.praxis-amrein.ch

Format 12,8 x 21 cm, 118 Seiten

Erstlingsroman
von José Amrein

Eine ausserge- wöhnliche Lebens- geschichte

Helen ist attraktiv und beruflich erfolgreich. Eines Tages gerät ihr Leben aus den Fugen. Helen forscht und erfährt Unglaubliches aus ihrer Kindheit. Nach und nach werden erstaunliche Begebenheiten ihrer Vorfahren aufgedeckt und zu einem Gesamtbild zusammengefügt.

Die Erzählung dreht sich in heiterer und zugleich tiefgründiger Art um die Themen Sprachlosigkeit und Vergangenheitsbewältigung.

In seinem Erstlingsroman schreibt José Amrein in humorvoller und skurriler Weise von Helens seltsamen Verhaltensweisen, erzählt vom Leben ihrer Vorfahren und lüftet nach und nach den Schleier der nebulösen Vergangenheit.

Stimmen zum Buch



« Es ist eine sehr eindrückliche Erzählung, sehr dicht und sprachlich unglaublich reich und präzise. Raffiniert auch die beiden Erzählstränge mit der Entwicklung von Helen und eingeschoben die Rückblenden in ihre Familiengeschichte. Ein Kompliment für das Verweben von so vielen Erlebnissen, Lebensgeschichten und vor allem auch von Stimmungen und Gefühlen.»

Elisabeth Achermann, Zofingen

« Ich finde die Geschichte interessant, sehr detailreich und gut recherchiert geschrieben. Der Text ist kurzweilig zum Lesen.»

Martin Waser, Zürich

« Insgesamt finde ich das Buch sehr gut. Es zeigt viele positive Lebensaspekte auf, wie z. B. die verschiedenen Blickwinkel, aus denen wir unser Leben betrachten können. Die humorvolle Seite gefällt mir besonders gut. Ich fand auch die Schlussworte sehr spannend, bei denen der Autor viel von seiner eigenen Entwicklung erzählt.»

Annette Jung, Schorndorf (DE)

« Ich bin völlig von der Welt Helens und ihrer Mitmenschen in den Bann gezogen worden. Es ist eine reiche Sprache und ein flüssiger Stil, der mir persönlich wie Honig hinuntergeht. Daneben ist der feine Humor kunstvoll eingebaut, so dass man oft schmunzelt.»

Frieda Salvisberg, Wettingen

« Ich habe das Buch in drei Nächten gelesen. Es hatte einen Sog, der mich trotz Müdigkeit am Lesen behielt. Der Schreibstil gefällt mir, diese kurzen, knappen und klaren Sätze.»

Karin Fuchs, Niederrohrdorf

« Es ist nun schon einige Zeit her, dass ich den Text verschlungen habe. Er hat mich inhaltlich sehr bewegt und sprachlich sowie stilistisch überzeugt. Es ist eine wunderbare Erzählung.»

Regina Seeger, Northeim (DE)